

Gemeinsam im Fluss

Gemeindebrief der Evangelisch-lutherischen
Kirchengemeinden Dörverden und Westen

Ausgabe
04/05
2026



Seite 4 - 5 Fasten bei Muslimen und Christen

Seite 12 Kreativ-Werkstatt Menschenrechte

Seite 26 Drei Anlässe zum Jubilieren

Liebe Leserinnen und Leser,

Ostern ist mehr als ein verlängertes Wochenende oder die Suche nach bunten Eiern im Garten. Es ist ein Fest der Hoffnung – und gerade deshalb so aktuell wie selten zuvor. In einer Zeit, die von Unsicherheiten und Krisen geprägt ist, erinnert Ostern daran, dass Neubeginn möglich ist. Dass auf dunkle Phasen Licht folgen kann. Doch diese Botschaft gerät leicht in den Hintergrund. Zwischen Konsum, Feiertagsstress und Pflichtbesuchen droht der eigentliche Kern verloren zu gehen. Dabei lädt Ostern gerade dazu ein, innezuhalten: Was bedeutet Aufbruch für uns persönlich? Wo brauche ich Veränderung – im Kleinen wie im Großen?

Vielleicht liegt die Stärke dieses Festes genau darin, dass es leise daherkommt. Es fordert nicht, es verspricht. Einen neuen Anfang, der nicht laut sein muss, aber ehrlich. Ostern ist damit kein Relikt aus vergangenen Zeiten, sondern eine Einladung: neu zu denken, neu zu handeln – und vielleicht auch neu zu hoffen.

Im Namen des Redaktionsteams, A. Bömeke

Spendenkonto Westen

Kontoinhaber: Kirchenamt in Verden

IBAN: DE90 2915 2670 0010 0325 63

Bank: Kreissparkasse Verden

Verwendungszweck: 6630 KG Westen

Impressum

Herausgeber: Ev.-luth. Kirchengemeinden Dörverden und Westen

Redaktion: A. Bömeke, R. Görnandt, E. Lindau, C. Schaller

Titelbild: A. Bömeke **Layout:** Alexandra Bömeke

Mail: redaktion@kirche-westen.de, redaktion@kirche-doerverden.de

Auflagenhöhe: 3.700 Stk., gedruckt auf 100% Recyclingpapier

Druck: M & R Druck, Meyer und Raupach GbR, Verden, Tel. 04231 - 9 60 25 77-0, www.fr-druck.de

Inhaltsverzeichnis

Andacht	S. 3
Thema:	
Fasten bei Muslimen und Christen	S. 4 - 5
Interview	S. 7
Evangelische Jugend	S. 8
Kindergarten Barme	S. 9
Aus der Region	S. 11 - 15
Kirchenkreis/Landeskirche	S. 16 - 17
Gottesdienste	S. 18 - 19
Dörverden	
Gemeindeleben	S. 21 - 26
Familiennachrichten	S. 24 - 25
Westen	
Gemeindeleben	S. 27 - 29
Familiennachrichten	S. 31
Wir laden ein	
Gruppen und Kreise	S. 32 - 33
Kontakte	S. 35

Hinweis

Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Text- und Bildbeiträge bei Bedarf zu kürzen oder nicht zu verwenden.

Spendenkonto Dörverden

Kontoinhaber: Kirchenamt in Verden

IBAN: DE90 2915 2670 0010 0325 63

Bank: Kreissparkasse Verden

Verwendungszweck: 6614 KG Dörverden

Redaktionsschluss: 01.05.2026

Österlich leben: Es geht ums Ganze, wie bei Jesus immer!

Der Titel einer Kolumne lautet: „Ostern und mein ungeliebtes Leben“. Das gibt mir zu denken. Sogar sehr. Ich hoffe als Christin auf das Leben nach dem Tod und, dass es da so einiges zwischen Himmel und Erde gibt, was wir nicht sehen oder erklären können. Die biblischen Geschichten erzählen von Engeln am leeren Grab Jesu. Sie erzählen von Jesu Auferstehung, die Menschen erreicht, ergriffen, erschüttert hat. Und verändert. Sie haben anders weitergelebt als vorher: Sie haben österlich gelebt.

Was ist österliches Leben? Wie geht das? Kann ich es lernen? Ich denke schon. Zuerst einmal kann ich mir bewusst machen, dass Ostern nicht nur meine Zukunft verändert. Sondern mein Jetzt und Hier. Gott meint es ja gut mit mir! Gott hilft mir, auch Schweres durchzustehen. Und selbst wenn ich unübliche Wege einschlage: Gott geht mit.

Österlich zu leben, bedeutet, meine Angst nicht zu verstecken. Das, was mir die Hoffnung rauben will, nicht zu verdrängen. Umso stärker bin ich und umso mutiger kann ich den Herausforderungen entgegentreten.

Ja, das Leben besteht aus Angst, aus Leid, Fehlern, Verbrechen und Schwach-



Susanne von Stemm
Pastorin

heit. Doch ebenso besteht es aus Liebe. Aus kleinen Schritten. Aus Hoffnungszeichen und aus guten Ideen. Österlich zu leben, bedeutet, nicht vor den Schwierigkeiten davonzulaufen, denn die Kraft der Auferstehung steht uns zur Verfügung. Schon jetzt und hier. Österlich zu leben, bedeutet, dass die Freude über das leere Grab mein heutiges Leben, meinen Alltag durchdringen und verändern kann. Denn Ostern beschränkt sich nicht auf Gottes Ewigkeit, auf die wir nach unserem Tod hoffen dürfen.

Es geht um österliches Leben jetzt und hier. Es geht ums Ganze – wie bei Jesus eigentlich immer!

Eine segensreiche österliche Zeit,
Ihre/Deine

Pastorin Susanne von Stemm

Fasten bei Muslimen und Christen

Gespräch mit Leonie Rathge und Elsa Shala

Ich sitze am 6. März mit Markus Gohde, dem Sozialarbeiter der Aller-Weiser-Oberschule und den Schülerinnen Leonie Rathge und Elsa Shala zusammen im Gemeinschaftsraum der Schule. Wir haben uns verabredet, um über das Fasten zu reden. Es soll neben diesem Artikel auch ein Podcast für die Reihe „Schulgeflüster“ entstehen (siehe QR-link unten).

Görnandt: Das ist in diesem Jahr ja ganz besonders, dass Christen und Muslime genau gleichzeitig fasten. Ramadan ging genau am christlichen Aschermittwoch los. Was meint ihr, warum wird eigentlich gefastet?

Leonie: Man kann durch das Fasten Gott näher kommen. Es ist eine persönliche Vorbereitung auf Ostern.

Görnandt: Elsa, bei euch heißt die Fastenzeit ja Ramadan. Kannst du mal erklären, wie das Fasten bei euch so abläuft?

Elsa: Bei uns darf man ab einer bestimmten Zeit morgens nichts mehr essen und nicht trinken. Deshalb stehen manche Leute extra früh auf, um noch etwas zu essen, bevor die Sonne aufgeht. Und dann essen und trinken sie erst wieder, wenn die Sonne untergegangen ist. Dann kommt die Familie zusammen und es gibt etwas besonders Schönes zu essen.

Görnandt: Das ist aber ganz schön hart, von morgens bis abends nichts zu es-



Leonie Rathge, Markus Gohde, Elsa Shala
Foto: M. Gohde

sen. Muss das jeder?

Elsa: Nein, wenn es einem nicht gut geht, oder man krank ist, muss man das nicht.

Görnandt: Leonie, du fastest ja auch. Wie läuft das bei dir ab?

Leonie: Ich lebe in der Fastenzeit vegetarisch, verzichte komplett auf Süßigkeiten und trinke nur Wasser.

Görnandt: Du hast gesagt, dass du durch das Fasten Gott näher kommen willst.

Leonie: Ja, und ich fühle mich einfach besser, wenn ich es schaffe.

Elsa: Ich fühle mich freier und glücklicher im Leben. Ich tue mir etwas Gutes und Allah etwas Gutes, vielleicht streicht er dann auch Sünden weg, wenn ich vielleicht vorher etwas falsch gemacht habe.

Görnandt: Da haben Theologen drüber gestritten, ob wir bei Gott etwas bewirken können, mit dem, was wir tun. Viele Theologen denken, dass das Fasten wohl mehr uns selber dient, so wie ihr

es beschrieben habt: Wir möchten näher bei Gott sein, wir merken, dass es uns gut tut. Und wenn man sich ein Ziel gesteckt hat und es auch erreicht hat, dann ist man vielleicht auch ein bisschen stolz.

Bei den Christen ist es inzwischen ja so, dass sie auf ganz unterschiedliche Dinge verzichten: Alkohol oder Zigaretten oder Handy oder auf das Auto. Was haltet ihr davon?

Leonie: Das habe ich in der Adventszeit auch gemacht, ich habe versucht, viel weniger am Handy zu sein. Höchstens zwei Stunden am Tag.

Gohde: Wir haben jetzt an der Schule auch ein neues Projekt angefangen: Seit Anfang Februar ist das Benutzen der Smartphones komplett verboten. Auch in den Pausen. Die Smartphones müssen ausgeschaltet in der Tasche bleiben.

Görnandt: Gab es da nicht Protest unter euch als Schülerinnen und Schülern?

Leonie: In der Schülerversammlung waren alle Klassensprecherinnen und Klassensprecher dagegen. Wir haben auch ein Protestschreiben an die Schulleitung geschrieben.

Gohde: In der Gesamtkonferenz wurde das auch vorgetragen und darüber diskutiert. Wir haben dann aber doch das Verbot beschlossen.

Elsa: Für mich persönlich ist das nicht so schlimm, ich habe mich auch vorher meistens mit Freundinnen getroffen und geredet. Aber für manche ist das ein großes Problem. Man hat sich so

sehr an die Smartphones gewöhnt. Die wollen in den Pausen ihre Spiele weiterspielen.

Gohde: Merkt ihr denn einen Unterschied in den Pausen?

Leonie: Die Schülerinnen und Schüler stehen schon mehr zusammen und unterhalten sich oder machen etwas zusammen.

Gohde: Manche bringen inzwischen auch Spielkarten mit. Oder spielen tatsächlich Ticken und Fangen. Außerdem haben wir eine tolle neue Tischtennisplatte, an der Rundlauf gespielt wird.

Görnandt: Unser Thema ist ja Verzicht. Vielleicht merkt ihr bei eurem Projekt, dass der Verzicht auf etwas an einer anderen Stelle ein Gewinn sein kann. Wieder mehr Begegnung in real life zum Beispiel.

Leonie: Fasten zeigt auch, dass es Dinge gibt, die noch wichtiger sind als essen und trinken oder andere materielle Dinge: Familie und Freunde. Und Gott ist sogar noch wichtiger. Das macht man sich in der Fastenzeit bewusst.

Görnandt: Ich danke euch sehr für dieses tolle Gespräch! Schön, wenn es Traditionen gibt, die in verschiedenen Glaubensrichtungen ganz ähnlich sind! Ich wünsche euch noch eine schöne Fastenzeit – und dann vor allem ein frohes Osterfest und ein frohes Zuckerfest!





Bömeke GmbH & Co. KG
Dachdeckereibetrieb

Flachdächer Gründächer
Bedachungen Fassadenverkleidung
Bauklempnerei Dachreparaturen Asbestabbruch

Westen Kampstraße 5 **Telefon** (04239) 94 32 32

Büro Verden Eitzer Straße 13 27283 Verden (Aller)

Telefon (04231) 24 50 **E-Mail** ralf@boemeke.com

Diets Meyer



MALEREIBETRIEB

Inh. Volker Meyer, Malermeister

Fachbetrieb für:

- ◆ Maler- und Glaserarbeiten
- ◆ Bodenbeläge
- ◆ Farbenfachgeschäft
- ◆ Gerüstbau und -verleih

Dörverden · Diensthofer Straße 10

Telefon 0 42 34 / 443 · Fax 34 45

malereibetrieb.diets-meyer@t-online.de



**BIO-
PRODUKTE
BEQUEM &
NACHHALTIG
BESTELLEN**

Jetzt bestellen und gesund durchstarten!

www.gemueseabo.com



TS **Technischer Service**
Hilmar Burdorf · Geestfeld 5 · 27313 Dörverden www.hilmar-burdorf.de

**AS
MOTOR**

Milwaukee



Die Evolution eines Bestsellers –
KI-gestützte Erkennungstechnologie
Die neuen kabellosen Automower
von Husqvarna.

Husqvarna



Es ist ein guter alter Brauch, wo repariert wird, kauft man auch!

Tel. 0 42 34 - 2718 www.hilmar-burdorf.de

Mit Jutta Zuknik im Gespräch

Besuchsdienstkreis in Westen/Hülsen

Liebe Frau Zuknik, obwohl Sie sicher ein bekanntes Gesicht in Dörverden sind, mögen Sie sich einmal kurz vorstellen?

Mein Name ist Jutta Zuknik und wohne mit meinem Mann in Westen. Ein wichtiger Lebensmittelpunkt war die ehemalige Baumschule Reinhardt. Dort bin ich aufgewachsen, und habe da viele Jahre gelebt und gearbeitet. Mein liebster Job war es allerdings, meine vier Kinder großzuziehen. Ich habe das Glück, meine Enkel aufwachsen zu sehen, im Garten sein zu können und zu lesen.

Wie sind Sie zu dem Ehrenamt im Besuchsdienstkreis gekommen?

Eine Freundin nahm mich mal zu einem Besuchsdiensttreffen mit. Es ist möglich, sich die Besuche auszusuchen und auch, wie viele man möchte.

Die über 80jährigen werden von uns zu den Geburtstagen besucht, wir melden uns vorher an und fragen, ob der Besuch recht ist. Es ist aber auch völlig in Ordnung, wenn kein Besuch erwünscht ist.

Die schönsten Besuche empfinde ich, wenn ich mit den Leuten ein paar Tage nach dem Geburtstag spreche, im kleinen Kreis, oder nur zu zweit. Das sind dann oft sehr persönliche Gespräche.

Sie haben in diesem Jahr für 2026 die Leitung des Besuchsdienstes in Westen übernommen. Was ist ihre Aufgabe und wie organisiert sich der Besuchsdienstkreis in Westen?



Jutta Zuknik

Foto: privat

Ich selbst rede gar nicht so gerne, ich bin lieber ZuhörerIn und agiere gerne im Hintergrund.

Wir sind zurzeit 9 Personen im Besuchsdienstkreis Hülsen/Westen, und treffen uns einmal im Monat. Die Leitung übernehmen, die die das möchten, immer für ein Jahr. Ich leite Informationen weiter und übernehme die Moderation.

Wir sprechen in dieser Stunde über Besuche. Selbstverständlich wird Vertrauliches nicht weitergegeben.

Gibt es für diese wertvolle ehrenamtliche Aufgabe eigentlich eine Ausbildung oder Fortbildungen?

Es werden immer wieder Fortbildungen angeboten, die aber freiwillig sind. Ich selbst bin da nicht so aktiv, allerdings interessiert mich unsere nächste Fortbildung „Die Kunst, ein gutes Gespräch zu führen“. Wir nehmen fast alle daran teil, zumal sie in Dörverden stattfindet. Vielen Dank für Ihr Engagement!

Das Interview führte Carola Schaller

KonfiTüre im Frühling

gestalten, drucken, reparieren

Kaum lässt sich der Frühling blicken, sprießen auch schon die ersten drei KonfiTüre-Aktionen aus dem Boden. Im März gab es gleich drei für die neuen Konfirmand*innen. Einen Kreativworkshop im Gemeindehaus in Westen, wo sich jede/r ein individuelles Tagebuch bzw. Poesiealbum unter Anleitung von Ilka Schnupp gestalten konnte.



Kreativworkshop

Dann gab es noch das Werken in der Wehrke - der offenen Werkstatt in Westen. Hier wurden Motive aus dem Laserdrucker mit Lavendelöl auf T-Shirts und probenhalber auf ein Handtuch gedruckt.



In der Wehrke in Westen.

Fotos: J. Bruns

Und wie im vergangenen Jahr wurden wieder Kanus repariert. Dieses Mal waren die Sitze dran. Alte marode Holzsitze wurden durch neue, bequemere Sitze ausgetauscht. Das Wetter hat mitgespielt und es wurde viel geschraubt und gesägt. Zwischendurch gab es aber auch eine Stärkung!



Reparatur der Kanus

Joachim Bruns

Endlich ist der Frühling da!

Osterfeier, Krabbelkäfer und Hochbeet

Nach der dunklen Winterzeit werden die Tage wieder heller, Blumen beginnen zu blühen und überall ist neues Leben zu entdecken. Diese besondere Zeit erinnert uns auch an die Osterbotschaft: Gott schenkt neues Leben, Hoffnung und Freude. Gemeinsam mit den Kindern haben wir einen Ostergottesdienst gefeiert. Dabei legten die Kinder ein großes Osterbild, während die Ostergeschichte mit Bildern erzählt und vorgetragen wurde. So konnten die Kinder die Geschichte von Ostern auf eine anschauliche und lebendige Weise erleben. Im Anschluss blieb noch Zeit für ein gemütliches Beisammensein. Bei von den Eltern gebackenem Kuchen und einer Tasse Kaffee konnten Kinder, Eltern und Mitarbeitende miteinander ins Gespräch kommen. Mit einem leckeren Osterfrühstück im Kindergarten verabschiedeten sich die Kinder in eine erholsame Woche Osterferien.



Osterzeit im Kindergarten
Foto: Kindergarten Barme

Auch in den kommenden Wochen gibt es viel Spannendes zu entdecken. Wir werden aus Raupen Schmetterlinge züchten und beobachten, wie aus ihnen schließlich wunderschöne Schmetterlinge werden – ein kleines Wunder der Natur. Außerdem bauen wir gemeinsam mit den KleVer Kids einen Krabbelkäferbau und wir bepflanzen unser Hochbeet neu. Wir freuen uns auf eine fröhliche und lebendige Frühlingszeit im Kindergarten.

Julia Matscheroth

Konzeption und Planung von Großküchen

Auf Grund langjähriger Erfahrung und der Konzentration auf das Wesentliche entsteht eine kreative Planung.

plan • voll GmbH



Grossküche
auf den Punkt gebracht

Edgar Schaller
Drögenkamp 8
27313 Dörverden

info@planvollgmbh.de
www.planvollgmbh.de

Waidmannsheil

Gasthaus
27313 Diensthop · Dorfstraße 5

Karfreitag Fischbuffet

Ostern
Sonntag 5. April + Montag 6. April
a la carte Mittagsmenü

Spargelwochen ab Mitte April

täglich frischer Spargel von Hof Alhusen
Spargel klassisch mit Schnitzel o. Schinken
Spargel gebraten oder mit Bandnudeln

Himmelfahrt

Donnerstag 14. Mai 11 – 14 Uhr
zum Vatertag Bierwagen, Bratwurst
und Krustenbraten
dazu Musik vom Dörverdener Bläserchor

Um Reservierung wird gebeten
Telefon 04254-8303
www.gasthaus-waidmannsheil.de

Öffnungs-
zeiten:

Mi/Do/Fr/Sa
ab 15 Uhr

So
10 – 17 Uhr
warme Küche
bis 14 Uhr

MP Malermeister Martin Poleusky

- Maler- und Glaserarbeiten
- Fußbodenbeläge
- Tapeten • Rollos

Neue Reihe 9 · 27313 Dörverden
Telefon 04234/679 · Fax 3207

Bernd Kromarck Dachdeckermeister



**Planung und Ausführung
sämtlicher Dacharbeiten**
in handwerklicher
Qualitätsarbeit!

Brocksfeld 1 · 27313 Dörverden
Telefon: 0 42 34 / 9 51 92 · Fax: 0 42 34 / 9 51 93

RAINER KLINKER

SANITÄR
HEIZUNG

☎ 04239 / 12 01 ☎ 04239 / 94 30 13

✉ service@klinker-haustechnik.de

🌐 www.klinker-haustechnik.de

Hespenweg 24 · 27313 Dörverden-Hülsen

IDEEN UND TECHNIK FÜR HEIZUNG UND BAD



Physiotherapie
Dörverden

- Lymphdrainage
- Physiotherapie
- Fußreflexzonen-
massage
- Klassische
Massage

Daniela Martsch

Berliner Straße 1 · 27313 Dörverden
Telefon: 04234/9425770 · info@physio-doerverden.de



Tabakwaren · Getränke
Weine · Spirituosen · Süßwaren

Neue Öffnungszeiten ab sofort

Mo–Do 9-12 und 15-18 Uhr
Fr –Sa 9-18 Uhr durchgehend

Große Straße 55
27313 Dörverden
Tel. 04234-943 66 22
post-doerverden@web.de

DHL Deutsche Post

Öffnungszeiten
der Postfiliale

Mo bis Sa 9-12 Uhr
Mo bis Fr 15-18 Uhr

Außerhalb der genannten
Öffnungszeiten erfolgen keine
Postdienstleistungen

Trauercafé

Ein Raum zum Begegnen, Trauern, Zuhören und Erinnern

Nach unserem Neujahrsempfang im Januar rief mich die Trauerbegleiterin Renate Steinau aus Dörverden an. Sie war sehr erschrocken über die hohe Zahl von Trauerfällen in unserer Region, von der sie bei dem Empfang von Pastor Rolf Görnandt erfahren hatte.

Wir möchten gern für die vielen Trauernden einen Raum zur Begegnung, zum Zuhören und gemeinsamen Erinnern anbieten. So möchten wir am 28. April um 15 Uhr im Gemeindehaus in Dörverden, Kirchstr. 15, mit einem Trauer-Café starten. Danach soll es immer am letzten Dienstag im Monat stattfinden.

Nach dem Verlust eines geliebten Menschen ist es für Trauernde nicht einfach, wieder in den Alltag zurückzufinden. Hinzu kommt, dass die Menschen in der Umgebung oft erwarten, dass die trauernde Person möglichst

schnell wieder „funktioniert“ Aber so einfach ist das eben nicht.

Trauernde können mit dem Besuch des Trauercafés erste Schritte in die Trauerarbeit wagen und andere Trauernde kennen lernen. Das Trauer-Café bietet einen geschützten Raum, in dem Trauer, mit allen Gefühlen, Fragen und Ängsten bewältigt werden kann. Das Trauercafé soll ein Treffpunkt für alle Trauernde sein und ist kostenlos und unverbindlich.

Fühlen Sie sich bei uns herzlich willkommen!

Carola Schaller und Renate Steinau

Trauercafé

28. April, um 15 Uhr
Gemeindehaus Dörverden
Kirchstr. 15, 27313 Dörverden



W. Köhler
Bestattungen

Im Trauerfall helfen wir Ihnen weiter.

Adresse Wilfried Köhler
Heidweg 19
27336 Frankenfeld

Tel. 05165/ 2534
Fax 05165/ 2787

E-Mail koehler-frankenfeld@t-online.de
Web <http://www.bestattungen-bauelemente.de/>



Heußmann
Elektro

- Elektro-Installation
- Elektro-Geräte
- Rundfunk / TV
- Antennentechnik
- Lichttechnik
- Beratung
- Kundendienst

Hans-Heinrich Heußmann

Königstraße 10 · 27313 Dörverden
Telefon 0 42 34 / 9 40 02 · Fax 0 42 34 / 9 40 03

Kreativ-Werkstatt „Menschenrechte“

Es sind auch Deine Rechte

Einem Abend und einen ganzen Tag lang nehmen wir uns Zeit für die Menschenrechte, wie sie am 10. Dezember 1948 von Eleanor Roosevelt vor den Vereinten Nationen in Paris verlesen wurden. Wir spielen mit Worten und malen mit Farben. Wir hören genau hin und finden unsere eigene Stimme, um sie für die Menschen einzusetzen, die in unserer Zeit nicht gesehen werden.



Foto: Freepik

**Mehr als nur Geschichte –
Die Menschenrechte sind heute aktueller denn je!**

Wir suchen nach unserer eigenen Geschichte. Wir fragen nach unserer Würde und dem, wie Menschen aus marginalisierten Gruppen ihre Würde wiedergegeben werden kann. Wir hören zu und tauschen uns aus. Wir schreiben Geschichten mit Würde und Respekt. Vom Verlieren und Wiederfinden. Wir denken darüber nach, an welchen Stellen schon viel erreicht wurde.

Mit viel Kreativität werden wir dabei von Claudia Meyer, von der Agentur „worte&werke“ begleitet (www.worte-undwerke.de). Sie wird mit uns eine Atelierkirche schaffen, in der über eine längere Zeit unser Nachdenken, Stempeln, Falten... sichtbar bleiben wird.

Der Workshop startet am 17. April, von 19 Uhr - 21 Uhr in der Kirche in Dörverden, am 18. April geht es dann weiter von 10.00 Uhr - 17.30 Uhr. Die Kosten betragen 20,- € inkl. Verpflegung am Sonnabend. Es wird eine Mittags- und eine Kaffeepause geben. Der Workshop findet mit Unterstützung von „Forum Zukunft“ statt.

Anmeldung:

Für eine gute Planung bitten wir um Anmeldung bis zum 10. April,
Telefon: 04234-94 21 51
Mail: carola.schaller@evlka.de

Nigeria – Kommt! Bringt eure Last.

Weltgebetstag

Es ist einfach unglaublich! Dass weltweit einmal im Jahr am Weltgebetstag derselbe Gottesdienst gefeiert wird. Organisiert von ganz unterschiedlichen Frauen dieser Welt. Dass jedes Jahr auf's Neue eine ökumenische Gruppe Frauen aus unserer Region Süd ein so schönes Programm gestaltet und anschließend die landestypischen Speisen probiert werden können. Jede und jeder ist ganz herzlich willkommen. Nigeria: das bevölkerungsreichste Land Afrikas. Ein Land, dass nicht unterschiedlicher sein könnte zwischen arm und reich, zwischen Wüste und Wasser. Und doch ist dort eine Gemeinsamkeit: der Glaube. Zwar in unterschiedlichen Religionen, aber der Glaube an sich, treibt die Menschen dort an, in widrigsten Umständen und Situationen weiterzumachen und durchzuhalten. Ich bewundere die Stärke der Menschen, insbesondere der Frauen. Wir hörten drei Geschichten von Frauen, die im Alltag unfassbar arbeiten, emotional kämpfen und leiden müssen. Schicksalsschläge, wenn ihnen die Männer durch Krieg und Überfälle



Die Vorbereitungsgruppe des Weltgebetstags.

Foto: H. Meyer

genommen worden sind und dadurch von der Gesellschaft ausgestoßen werden. Weil Frauen weniger wert sind ohne Mann. Klingt absolut absurd, doch es ist so. Aber aufgeben gibt es für sie nicht. Dann schließen sich die Frauen mit ihren Kindern eben Gruppen von ebenfalls alleinstehenden Frauen an. Im Glauben sind sie nämlich alle vereint und nicht allein. Sie helfen einander – immer weiter! Das baut mich persönlich sehr auf, auch immer weiterzumachen, weil ich glaube, dass alles gut werden kann.

Andrea Broszeit

Fahrradtour auf der anderen Allerseite am 13. Juni

13. Juni, Treffen 13:45 Uhr auf dem Deich hinter der Kirche in Westen, Kaffeetrinken in Otersen, dann geht es weiter nach Wittlohe, wo die Kirche und der Jacobiwald besichtigt werden.
Rückkehr mit der letzten Fähre

Anmeldung bis zum 6. Juni bei Carola Schaller, Tel.04234/94 21 51.



**Jeans
J WOLF**
www.jeans-wolf.de
...mehr als nur Hosen!



Weserlust Barme

Tischreservierung
04234-1327

Perfekt für jeden Anlass!

- mit bis zu 200 Personen -

Weserstraße 36 · 27313 Dörverden
info@weserlust-barme.de · www.weserlust-barme.de



Rethemer Blumendeel

Inh. Wilhelm Müller

Blumen verbinden

Schnittblumen · Topfpflanzen · Fleurop
Geschenkartikel · Trauerbinderei · Grabpflege

Wilhelm Müller
Lange Straße 45 · 27336 Rethem/Aller
Telefon 05165/2373 · Fax 05165/3037
w-mueller-rethem@t-online.de

Malerfachbetrieb
Waldemar Seibert *Malermeister*

- Fassadenarbeiten
- Wärmedämm- Verbundsystem
- Klassische Malerarbeiten
- Fussbodenverlegearbeiten
- Individuelle Wandgestaltung
- Sonnenschutzsystem

Auf dem Loh 1 · 27313 Dörverden
Tel. 04234-934901 · Mobil 0176-26839630
malermeister-w.seibert@online.de

Möbel & Küchen zum
Wohnfühlen

...zu sensationell guten Preisen!

Einzigartige Polstervielfalt

Perfekt ausgestattete Küchen

Exklusive Auswahl an Schlafzimmer



Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9.00-18.30 Uhr
Sa. 9.00-13.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

27313 Dörverden
Bahnhofstr. 41-43
Tel. (0 42 34) 12 50
www.moebel-pagels.de

PARKEN - DIREKT AM HAUSEINGANG
FREI

möbelpagels
Küchen & Wohnideen



**Private oder
gewerbliche
Anzeigen
im
Gemeinde-
brief**

**Melden Sie
sich bei**

M+R Druck,
Meyer und
Raupach GbR,
Verden

Telefon
04231 -
9 60 25 770

Märchen und Harfe

Einladung für einen Abend zum Genießen

Im vergangenen Sommer habe ich der Märchenerzählerin Anke Stentzel aus Osnabrück zuhören dürfen! Was für ein Genuss – einfach zurücklehnen, die Augen schließen und den wunderbaren Märchen lauschen.

Nach diesem Erlebnis freuen wir uns umso mehr, dass wir Anke Stentzel für einen musikalischen Märchenabend zum Thema „vom Leben und Heilwerden“ in der Kirche in Dörverden gewinnen konnten. Begleitet und ergänzt wird sie dabei von der Harfenistin Jessica Breitlow aus Etelsen.

Die Klänge der Harfe und die Märchen sind getragen von dem Geist, dass alle Menschen, alle Orte und Dinge auf der Welt und darüber hinaus durch unsichtbare Fäden miteinander verbunden sind. Manche Fäden sind dünner, manche sind dicker, manche Fäden bleiben ewig im Verborgenen, andere treten irgendwann zu Tage. Durch dieses unendliche Netz von Fäden ist alles mit allem zu einem großen Ganzen verbunden, wird alles eins sein.

Märchen für Erwachsene sind eine tolle Gelegenheit, sich in die Welt der Fantasie zurückzuziehen, zur inneren Reflexion angeregt zu werden und sich einfach berühren zu lassen.

Anke Stentzel ist leidenschaftliche Märchenerzählerin. Darum hat sie, nachdem sie 20 Jahre als Grundschullehrerin gearbeitet hat, eine Ausbildung



Anke Stentzel und Jessica Breitlow
Fotos: privat

zur Märchenerzählerin abgeschlossen, sowie eine Erzähl Ausbildung „Heilsames Erzählen“. Seitdem besucht sie mit ihrem Märchenkoffer viele Einrichtungen und alle, die sich von ihrer Märchenbegeisterung anstecken lassen wollen. Jessica Breitlow hat in Hamburg Harfe und Musikpädagogik studiert und war 15 Jahre lang als Harfenistin an der Göteborger Oper beschäftigt. Seit 2017 lebt sie mit ihrer Familie in Etelsen, unterrichtet an der Kreismusikschule in Verden und gibt Konzerte, oft mit ihrer keltischen Harfe, deren besonderen Klang sie sehr liebt.

Der musikalische Märchenabend findet am 22. April um 19 Uhr in der Kirche in Dörverden statt. Unterstützt werden wir dabei von der Kulturförderung der Gemeinde Dörverden und der Stiftung „etwas Tun für St. Annen“. In der Pause wird es zugunsten der Stiftung einen Getränkestand geben.

Carola Schaller

Drei Anlässe zum Jubilieren

eine Würdigung für Pastor Rolf Görnandt

Manchmal scheint selbst der Kalender ein Ausrufezeichen setzen zu wollen. In diesem Jahr dürfen wir gleich dreifach feiern: 60 Jahre Lebensweg, 25 Jahre geistliche Berufung und 20 Jahre als Pastor in unserer Kirchengemeinde Dörverden. Drei Zahlen, die zusammen ein besonderes Lebenswerk ergeben, geprägt von Erfahrung, Glauben und Gemeinschaft.

60 Jahre Lebenszeit, das ist ein Fest der Dankbarkeit. Jahrzehnte voller Begegnungen, Herausforderungen und vieler schöner Momente. Mit 60 darf man zufrieden zurück und zuversichtlich nach vorn blicken, auf das, was war, und auf das, was noch kommt.

25 Jahre Ordination, ein Vierteljahrhundert im Dienst Gottes. Vor 25 Jahren sagtest du dein „Ja“ zur Berufung, Menschen zu begleiten, in Freude und Trauer, im Alltag und im Glauben. Dieses Jubiläum steht für Treue, Beständigkeit und ein tiefes Vertrauen in Gottes Wirken.

20 Jahre Pastor in Dörverden, vielleicht das persönlichste Jubiläum. Seit zwei Jahrzehnten prägst du das Leben unserer Gemeinde, füllst uns mit Ideen und Glauben. Du bist zu einem festen Bestandteil unseres Miteinanders geworden, jemand, der zuhört, versteht und begleitet.

Vieles, lieber Rolf, stärkt immer wieder deinen Glauben und lässt dich mit



Im Einsatz zu Pfingsten in Barme.
Foto: E. Lindau

Freude und Energie wirken. Deine Predigten treffen mitten ins Leben, ehrlich, herzlich, humorvoll und mit Gespür für das, was uns bewegt. Dein Wirken zeigt: Kirche kann nahbar, offen und lebensfroh sein.

„Glaube ist nicht das Wissen, dass Gott hilft, sondern das Vertrauen, dass er da ist.“

Dieses Vertrauen trägst Du seit 60 Jahren als Mensch, seit 25 Jahren als Geistlicher und seit 20 Jahren als unser Pastor.

Wir danken Dir von Herzen für deine Zeit, Geduld und deinen Einsatz. Möge Gott dich weiterhin begleiten, dir Gesundheit, Freude und ein gutes Maß Gelassenheit schenken und vielleicht ein Augenzwinkern beim nächsten Blick in den Kalender.

Herzlichen Glückwunsch, lieber Rolf, zu diesem besonderen Dreiklang der Segenstermine!

Im Namen des Kirchenvorstands
Dörverden

Eik Lindau

Wir feiern das Leben!

Familienkirche am Ostermontag in Westen

Ostern- Das Leben feiern! Unter diesem Motto feiern wir unsere österliche Familienkirche am Ostermontag, den 6. April in der St. Annenkirche in Westen. Wie immer hat sich das Team eine schöne Geschichte ausgewählt, sich manch Überraschendes für die Stationen überlegt und natürlich werden rechtzeitig viele Eier gefärbt und rund um die Kirche versteckt. Lasst euch überraschen und fühlt Euch eingeladen!

Auch auf die nächste Familienkirche, dann in Dörverden, möchte ich an dieser Stelle schon hinweisen.

„Taufe- lebendiges Wasser“ soll dann unser Thema sein und es wäre toll, wenn wir in der Familienkirche sogar ein oder mehrere Kinder taufen könnten. Vielleicht wollen manche Familien die Gelegenheit beim Schopf ergreifen. Wäre so ein fröhlicher Gottesdienst nicht der richtige Rahmen? Dann meldet Euch gerne im Pfarrbüro oder bei Pastorin von Stemm oder Pastor Görnandt.

Wir freuen uns auf Euch!

Carola Schaller

Kirchenkreisgottesdienst-Einladung

„Der Herr segne Dich und behüte dich...“

Am Sonntag, 31. Mai 2026, laden wir um 18 Uhr herzlich zu einem Abendgottesdienst in die St.-Laurentius Kirche in Achim ein.

Inhaltlich wird der Gottesdienst unter dem Thema „Segen“ stehen. Grundlage ist der aronitische Segen, eine der bekanntesten biblischen Zusagen: „Der Herr segne dich und behüte dich ...“ Was Segen heute bedeuten kann, wie er stärkt, verbindet und begleitet, soll im Gottesdienst gemeinsam bedacht und gefeiert werden.

Der Gottesdienst wird – wie jedes Jahr



Einladung zum Kirchenkreisgottesdienst

Foto: Kirchenkreis

– von einem Team aus dem Kirchenkreis vorbereitet.

Wir freuen uns auf Sie!

Gottesdienste im April 2026

Dörverden

02. Apr. Gründonnerstag
18.00 P. Görnandt



03. Apr. Karfreitag
09.30 Pn. von Stemm



05. Apr. Osternacht in Westen

06.00 Pn. von Stemm und Team
mit Chor Novitas

05. Apr. Ostersonntag in Dörverden

10.00 P. Görnandt mit Posaunenchor

06. Apr. Familienkirche in Westen

11.00 „Ostern – wir feiern das Leben!“
Einlass und Kaffee/ Snack ab 10.30 Uhr

11. Apr. Abendmahlsgottesdienst
18.00 P. Görnandt



12. Apr. Quasimodogeniti
Konfirmation
10.00 Posaunenchor, P. Görnandt

Westen

02. Apr. Gründonnerstag
19.30 Tischabendmahl
P. Görnandt



03. Apr. Karfreitag
11.00 Pn. von Stemm



18. Apr. Abendmahlsgottesdienst
18.00 P. Görnandt



19. Apr. Misericordias Domini
10.00 Konfirmation
Posaunenchor, P. Görnandt

26. Apr. Jubilate
09.30 Pn. von Stemm

26. Apr. Jubilate
11.00 Pn. von Stemm

Gottesdienste im Mai 2026

Dörverden

03. Mai Kantate

09.30 Posaunenchor, Pn. v. Stemm

10. Mai Rogate

09.30 Lekt. Markus Kuhleemann

14. Mai Christi Himmelfahrt in Hülsen

10.00 Posaunenchor, P. Görnandt

17. Mai Exaudi

09.30 P. Görnandt



17. Mai Exaudi

11.00 P. Görnandt



24. Mai Pfingstsonntag in Dörverden

11.00 Pn. v. Stemm & P. Görnandt, Spontanchor
anschließend Umtrunk und gemeins. Mittagessen
20 Jahre P. Görnandt in Dörverden



25. Mai Pfingstmontag Schützenplatz Barme

10.00 Posaunenchor, Pn. v. Stemm

31. Mai Kirchenkreisgottesdienst

18.00 St.-Laurentius Kirche in Achim

Gottesdienste im Altenheim Haus am Hesterberg

jeweils 10 Uhr im großen Saal

- • Freitag, 10. April, Ostern
- • Freitag, 15. Mai, Christi Himmelfahrt

*Der leise Weg, auf dem du uns in großer Liebe verlassen hast,
wurde von vielen einfühlsamen Mitmenschen begleitet.*



Inge Höltke

* 11. Oktober 1949 † 14. Januar 2026

Unser besonderer Dank gilt Herrn Pastor Görnandt, den behandelnden Ärztinnen und Ärzten sowie den Schwestern und Pflegern der Station 21, Diakonieklinikum Rotenburg. Ebenso danken wir dem Pflegedienst Rippe-Walzer, insbesondere Adriana, der Friedhofsverwaltung Westen, Herrn Carsten Meyer, sowie Bestattungen Nösel für die würdevolle und einfühlsame Begleitung.

Darüber hinaus danken wir allen, die uns in dieser schweren Zeit durch ihre Anteilnahme, tröstenden Worte, stillen Umarmungen und Zeichen der Verbundenheit unterstützt und ihr Mitgefühl ausgedrückt haben.

Rudi Höltke mit Familie



*Und immer sind irgendwo Spuren Deines Lebens,
Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle;
sie werden uns immer an Dich erinnern.*

Ernst Lünsmann

† 27. Dezember 2025

Herzlichen Dank,

an alle Verwandte, Freunde, Bekannte und Nachbarn
für die tröstenden Worte, Blumen, Kränze und Geldspenden.

Ein besonderer Dank an Pastor Görnandt
und Bestattungen Nösel für die liebevolle Unterstützung.

**Im Namen aller Angehörigen
Annegret, Thomas, Petra und Sylvia mit Familien**

Dörverden, im März 2026

Naturstein
Dehunko
Grabdenkmäler

- Innen& Außentreppen
- Kamine
- Küchenarbeitsplatten
- Fensterbänke

Brocksfeld 2 · Dörverden · Tel. 04234/1438+0152/32029570



Frische Luft in der Kirche

mal ganz wörtlich

Endlich wird unsere Kirche gelüftet – und zwar vollautomatisch. Seit Jahren hatten wir Schimmelprobleme, insbesondere an der Orgel – aber auch an anderen Holzzeilen und Gegenständen. So musste auch vor kurzem das große Holzkruzifix gereinigt werden. Wahrscheinlich spielen auch hier die klimatischen Veränderungen eine Rolle, denn sehr viele Kirchen haben seit ein paar Jahren diese Probleme.

Zunächst haben wir mit Hilfe einer Lüftungsampel versucht die Kirche „von Hand“ zu lüften. Dies hat aber keinen durchschlagenden Erfolg gebracht, weil niemand in der Lage ist, ständig zu gucken, wann die Ampel „grün“ zeigt. Nun wurden zwei Fenster mit einem beweglichen Flügel ausgestattet: das Fenster auf der Südseite der Empore, und ein unscheinbares Fenster oben hinter dem Altar. Diese Fenster werden nun von einem kleinen Computer dann geöffnet, wenn die absolute Luftfeuchtigkeit außen geringer ist als innen. Natürlich müssen die Fenster geschlossen bleiben, wenn gerade geheizt wird, auch dafür sorgt die Elektronik.

Nun müssen wir beobachten, ob sich die Luftfeuchtigkeit in der Kirche durch die Lüftung deutlich reduzieren lässt. Zum Glück werden 80% der Kosten für



Fenster Ost.



Fenster Süd.
Fotos: R. Görndt

diese Maßnahme aus den Baumitteln des Kirchenkreises bezahlt.

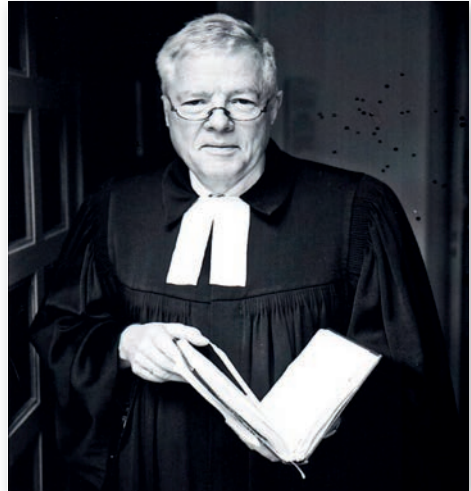
Wir danken der Firma Glasmalerei Peters aus Paderborn, für die Umarbeitung der Fenster, der Firma AGT aus Drakenburg, die die Steuerung eingebaut hat – und der Firma Dietz Meyer für die Einrüstung und die Malerarbeiten.

Rolf Görndt

Gemeindenachmittag am 13. Mai

Pastor i.R. Klaus Bieber stellt seine Biographie vor

Du warst für uns so etwas wie der „Rattenfänger von Hameln“, so ein früherer Dörverdener Konfirmand jüngst in einem Gespräch mit dem ehemaligen Dörverdener Pastor. Jetzt hat der „Rattenfänger“ seine Lebensgeschichte geschrieben und in einem kleinen bebilderten Buch für Freunde und Weggenossen aus 86 Lebensjahren veröffentlicht. 1968 war Pastor Bieber, zuerst als Hilfsprediger nach dem gerade beendeten Studium, nach Dörverden gekommen und hier dann als Pastor bis 1973 tätig. In seinem mit dem Wortspiel „Castor Fiber (dem zoologischen Namen für den Biber) erzählt“ betiteltem Buch, erzählt er aus Kindheit, Jugend und Studentenzeit und nimmt Leserinnen Leser mit in seine, ihn in insgesamt 6 Pfarrstellen ganz unterschiedlicher Art führende, Lebensreise. „Erlebnisse, Anekdoten, Impressionen“ heißt es dazu im Untertitel. Erzählt werden sie in oft



Pastor Bieber

Foto: privat

heiteren, aber auch ernsten und nachdenklichen Worten.

Am Mittwoch, 13. Mai, um 15.30 Uhr wird Pastor Bieber bei einem Gemeindenachmittag in unserer Gemeinde selbst berichten. Dort kann auch sein Buch gegen eine Spende erworben werden.

**DER
INSTALLATOR**
SANITÄR
HEIZUNG • LÜFTUNG • KLIMA

Ihr neues Bad vom Fachhandwerk

<ul style="list-style-type: none"> ■ Bad-Check vor Ort ■ Beratung inkl. 3D-Badplanung ■ Badtrends für jedes Alter 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Ausstellungsservice ■ Sanitär, Heizung, Fliesen-, Maler-, Elektro-, Holzarbeiten
--	---

...ein Partner für alle Leistungen

Ihr Ansprechpartner: **Jörg Schaar**
schaar@der-installatoer.de

Max-Planck-Str. 93 • 27283 Verden
Tel. 0 42 31/66 921
www.der-installatoer.de

Zertifizierter Fachbetrieb "Badmanager"

Schröder

Große Straße 37 • 27313 Dörverden • Tel.: 04234 934847
Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 7.00 bis 20.00 Uhr

Herausgegeben durch:
Eduard Schröder e.K., Große Straße 37, 27313 Dörverden

Konfirmation am 12. April

Wir freuen uns auf einen krönenden Abschluss



Alysha Soor, Arian Willenbrock, Martha Döpke, Maja Stürken, Lotte Detmers, Alexia Gurski, Lena Brill, Carla Schüttlöffel, Elly Bart, Benjamin Fleckenstein, Mareke Broszeit, Maja Bork, Finja Köster, Romke Meyer, Elias Akimenko und Arik Wolff (von links nach rechts)

Foto: R. Görnandt

Friedhof

Am 7. Februar trafen sich der Kirchenvorstand und weitere Freunde unserer Gemeinde, um unter der Leitung von Elisabeth Einicke-Renaud an der Umgestaltung der Kriegsgräber zu arbeiten. Mit Bagger, Traktor, Schubkarren und vielen weiteren Gerätschaften wurde die alte Bepflanzung der Gräber entfernt. Nach der Umgestaltung werden die Gräber eine durchgehende Rasenfläche haben. Diese schlichte Gestaltung betont die Grabmale und ist pflegeleicht. Die Umgestaltung wurde

Neugestaltung der Kriegsgräber

im Kirchenvorstand beschlossen. In diesem Zusammenhang möchte ich schon jetzt auf den Tag des Friedhofs am 27. September diesen Jahres hinweisen. Dieser wird von Petra Dzudzek-Edler vorbereitet und bietet viel Interessantes zur Geschichte rund um den Friedhof. Wer an dem Tag des Friedhofs mitwirken möchte, kann sich gerne an den Kirchenvorstand wenden.

Eik Lindau

Wir gratulieren und wünschen Gottes Segen

Posaunenchor-Ständchen

Wer den Posaunenchor zu seinem 80. oder 90. Geburtstag oder Goldenen Hochzeit dabei haben möchte, kann sich rechtzeitig bei Eva und Torsten Meinke melden unter 04234 - 94 29 673.

Der Posaunenchor



Horizont
Inh: Thomas Loleit

Bestattungen
Schwarze & Verden



Schwarze:
Bremer Straße 20,
Telefon 04258-301

Verden:
Obere Straße 27,
Telefon 04231-2547
info@horizont-bestattungen.eu
www.horizont-bestattungen.eu



Hof Voigts

Bald wieder Spargelzeit
und vieles mehr zu entdecken

Große Straße 81 | 27313 Dörverden | Tel: 0 42 34 / 426
www.hof-voigts.de



Peter Ristau

ZIMMEREI

Dachstühle · Fachwerk · Carports
Wärmedämmung · Innenausbau

Am Walde 18b · 27313 Dörverden
Telefon 04234/3240 oder 0162/65 54 799
info@zimmermann-ristau.de

Central Apotheke

Elisabeth E.-Renaud



*Wir wünschen allen ein
gesegnetes Osterfest!*

Große Straße 61
27313 Dörverden
Telefon 04234-1308
Fax 04234-943405
info@apotheker-doerwerden.de



Central-
Apotheke

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag
8.00 Uhr – 12.30 Uhr
+ 14.30 Uhr – 18.30 Uhr

Sonnabend
9.00 Uhr – 12.30 Uhr

volksbank-niedersachsen-mitte.de/mitglieder

Mitgliedschaft:

- Transparenz
- Mitbestimmung
- Dividende

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Mehr
Infos!



Niederlassung der
Volksbank Niedersachsen-Mitte



**Volksbank
Verden**

Invokavit in Westen

Gottesdienst und Empfang für Ehrenamtliche

Am 22. Februar waren alle ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zum Gottesdienst mit anschließendem Empfang im Gemeindehaus eingeladen. Im Gottesdienst wurden langjährige Mitarbeiterinnen mit Dank und Gottes Segen verabschiedet: Frau Wehland, Inge Sauerbrei und Regina Kücker scheiden als Ehrenamtliche aus. Begrüßen können wir als neue Gemeindebriefausträgerin Paula Guy. Das freut uns sehr. Die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes lag in den Händen von Klaus Sundermann an der Orgel und dem Posaunenchor Westen unter der Leitung von Thomas Scheibe. Rolf Görnandt brachte alle noch zum Schmunzeln, als er dem Posaunenchor Schokolade als Entschuldigung schenkte, weil der Gottesdienstablauf und damit auch die Lieder immer erst kurzfristig von ihm bekanntgegeben werden, was den Posaunenchor manchmal vor einige Herausforderungen stellt.

Nach dem Gottesdienst waren alle zu einem Glas Sekt, einem Teller Suppe und gemütlichem Austausch ins Gemeindehaus eingeladen. Es gab einen Foto-Rückblick auf 2025 und Günter Siems hatte einen kleinen Sketch vorbereitet und damit die Lacher auf seiner Seite. Somit klang eine schöne Veranstaltung aus.



Blumendank an Inge Sauerbrei



Schoko für den Posaunenchor.



Etwas zum Schmunzeln von Günter Siems.

Fotos: A. Bömeke

Konfirmation am 19. April

Ein Fest zum Abschluss der Konfirmandenzeit



Samira Ehlermann, Shanaya Wendt, Ida Lehnen, Nela Bormann, Paula Guy, Pia Schreiert, Leoni Obholz, Melisha Behrens, Arne Röpe, Collin Struck, Jona Allerheiligen und Ida Supthut (von links nach rechts); es fehlen: Jonah Paeper und Nele Reinhardt

Foto: R. Görnandt



Eine fröhliche Stimmung herrschte bei dem „Dankeschön-Essen“ im Januar, zu dem der KV Westen die Ehrenamtlichen aus den Gruppen eingeladen und bekocht hat.

Foto: Kerstin Klasen

Was für ein schöner Start!

Das Team ist wieder vollständig

Das war für alle Beteiligten ein frohes und ermutigendes Erlebnis! Am 8. März hat unser Superintendent Fulko Steinhausen Susanne von Stemm in ihren Dienst als Pastorin in unserer Region Süd eingeführt. Die Kirche war voll besetzt, Klaus Sundermann, der vereinte Posaunenchor und der Chor Novitas haben einen schönen musikalischen Rahmen geschaffen. Dazu als Überraschung der Kirchenchor aus Bokeloh, der bisherigen Wirkungsstätte von Pastorin v. Stemm. Mit sehr persönlichen Worten hat Superintendent Steinhausen die neue Pastorin ihrer Gemeinde vorgestellt – und zwar als eine einfühlsame Person, die sich auf Menschen und Personen einstellen kann, und die sich selbst durch die Begegnung mit Menschen bereichert fühlt. Ihr liege es am Herzen, ihren Dienst in Verkündigung und Seelsorge so auszuüben, dass Menschen der heutigen Zeit wirklich erreicht werden. In der Einführungshandlung wurde Pastorin von Stemm verpflichtet, ihren Dienst gemäß ihrem Ordinationsgelübde auszuführen und wurde dann unter Beteiligung von Pastorin Julia Telscher-Bultmann, Henry Coels, Erika Groß und Eik Lindau als Assistentinnen bzw. Assistenten gesegnet. Die Gemeinde wurde verpflichtet, sie in ihrem Amt zu achten und sie zu unterstützen. Im

Anschluss an die Einführung, bedankte sich Superintendent Steinhausen bei dem Team der Hauptamtlichen und beim Kirchenvorstand für alles Engagement in der Zeit der Vakanz und überreichte eine Kiste mit Obst als Vitaminspritze. In ihrer Predigt hat Pastorin v. Stemm Worte Jesu aus dem Lukasevangelium ausgelegt. Sie hat zum einen die Radikalität dieser Nachfolgeworte herausgestellt – zum anderen aber auch ihren herausfordernden Charakter. „Wer seine Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt für das Reich Gottes“ – eine Aufforderung für jede Christin und jeden Christen aber auch für uns als Gemeinde, das Ziel im Auge zu behalten und sich immer neu an Jesus zu orientieren.

Mit einem schönen Empfang im Gemeindehaus bei Sekt, Kaffee und Butterkuchen, klang das große Ereignis aus. Bürgermeister Alexander von Seggern, Ortsvorsteher Michael Kappel sowie die Kirchenvorstände aus Westen und Dörverden verliehen mit Grußworten und Gaben ihrer Freude Ausdruck, dass die Pfarrstelle nun wieder besetzt ist. Wir freuen uns auf eine intensive und segensreiche gemeinsame Arbeit für die Menschen in unseren beiden Gemeinden.

Rolf Görnandt

Fotos auf S. 36 (Rückseite)

DER KAFFEE AUS DER REGION

Einzigartiges, patentiertes
Röstverfahren mit überhitztem Dampf.
Für ein besonderes Aroma.

Hecki®



Hecki GmbH & Co. KG · Kaffeerösterei · Haspenweg 20 · 27313 Dörverden-Hülsen
Tel. 04239 8941 · Hausverkauf Mo. und Mi. 10 – 12 Uhr · Onlineshop www.hecki-kaffee.de

WIESING

Sicherheitsdienst & Service

Wir stellen ein (Vollzeit, Teilzeit, 538 €-Basis):

- Sicherheitskräfte/Security m/w/d
- Servicekräfte m/w/d

Infos unter:

www.wiesing-sicherheitsdienst.de/jobs
Bahnhofstraße 10, 27324 Eyrstrup
Tel.: 04254-6499999
kontakt@wiesing-sicherheitsdienst.de

Dachbau
Püllmann
... für meisterhafte Dächer!

Holzbau · Dämmung · Dachdeckung
Dachdecker-, Klempner- und Zimmermeister

- Solaranlagen
- Kranarbeiten bis 3t

27283 Verden/Aller · Max-Planck-Straße 11
Telefon (0 42 31) 6 33 44 und 6 47 48
Fax (0 42 31) 6 25 16 · www.puellmann-dach.de

Zabel
Haustechnik



Im Lienert 11 27313 Dörverden
T 04234 / 871 49 47 M 0172 / 524 83 76
marco@zabel-ht.de
www.zabel-ht.de

Füreinander da sein.

**Wir sind mit den Menschen in unserer
Region verbunden.**

**Deshalb fördern wir gemeinnützige
Projekte und das Zusammenleben vor Ort.**

Weil's um mehr als Geld geht.



Kreissparkasse
Verden

Wir gratulieren und wünschen Gottes Segen

Posaunenchor-Ständchen

Wer den Posaunenchor zu seinem 80. oder 90. Geburtstag oder Goldenen Hochzeit dabei haben möchte, kann sich unter folgender Telefonnummer 04239 - 1208 bei Thomas Scheibe rechtzeitig melden.

Der Posaunenchor



"Ein Recht auf Würde"

NÖSEL
Bestattungen

*Wenn Menschen
Menschen brauchen ...*

27324 Hämelhausen • Dorfstraße 68 • Telefon 04254 - 93120

Dörverden	
Familienkirche immer um 11.00 - 12.00 Uhr	06.04., Familienkirche in Westen (Einlass 10.30 Uhr) Thema: Ostern! – Wir feiern das Leben!
Krabbel-Café	Zur Zeit keine Treffen
Kinderchor Dörverden-Westen	Mittwoch 15.00 -16.00 Uhr im Gemeindehaus in Westen Joachim Bruns, 04234 - 94 27 87
TeamerTreff	Dienstag 18.00 - 20.00 Uhr 07.04. und 05.05., im Gemeindehaus Dörverden Joachim Bruns, 04234 - 94 27 87
Konfirmanden- unterricht	Jahrg. 2026 12.04., 10.00 Uhr Konfirmation Jahrg. 2027 05.05., 9.00 - 14.00 Uhr, Thema: Gebote - Hilfen zum Leben, Pn. v. Stemm
Themencafé	10.04., 15.00 - 16.30 Uhr Thema: Die Bergpredigt Jesu 08.05., 15.00 - 16.30 Uhr Thema: Volksliedersingen mit Frau Wolf Info: P. Görndt
Bläseranfänger	Dienstag, 15.00 Uhr, Friederike Wessel, 04234 - 24 74
Männergesang- verein Euterpe	jeden 2. Montag (gerade Kalenderwochen), 19.00 Uhr, Jürgen Stahlke, 04234 - 94 36 52
Chor Novitas	Dienstag, 20.00 Uhr, Rolf Görndt, 04234 - 13 68
Posaunenchor	Freitag, 20.00 Uhr, Torsten Meinke, 04234 - 94 29 67 3
Offenes Singen	jeden letzten Sonntag im Monat, 19.00 Uhr Heide Remmert, 0176 - 42 24 47 09
Mahlzeit	jeden 2. Montag (ungerade Kalenderwochen), 17.00 - 19.00 Uhr

Westen	
Familienkirche immer um 11.00 - 12.00 Uhr	06.04., Familienkirche in Westen (Einlass 10.30 Uhr) Thema: Ostern! – Wir feiern das Leben!
Krabbel-Café	Zur Zeit keine Treffen
Kinderchor Dörverden-Westen	Mittwoch 15.00 -16.00 Uhr im Gemeindehaus in Westen Joachim Bruns, 04234 - 94 27 87
Konfirmanden- unterricht	Der Konfus wird zusammen mit Dörverden gestaltet (s. linke Seite)
Kirchenhüterinnen	Termin nach Absprache R. Kücker: 04239 - 3 38
Besuchsdienstkreis	Jeden 2. Dienstag im Monat, 18.00 - 19.00 Uhr Jutta Zuknik: 04239 - 94 39 922
Gemeindebücherei	Mittwoch, 15.00 - 17.00 Uhr H.-M. Michaelis: 0176 - 76 43 17 53
Kleiderstube	Mittwoch, 15.00 - 17.00 Uhr und jeden 1. Montag im Monat, 17.00 - 19.00 Uhr E. Leck: 04239 - 12 09
Themencafé	24.04., 15.00 - 16.30 Uhr Thema: Die Bergpredigt Jesus 29.05., 15.00 - 16.30 Uhr Thema: Die Sagrada Familia in Barcelona, P. Görnandt R. Görnandt: 04234 - 13 68
Stiftungsrat	Treffen nach Absprache. K. Klasen: 04239 - 15 92
Bläseranfänger	Montag, 18.00 - 19.00 Uhr Th. Scheibe: 04239 - 12 08
Posaunenchor	Montag, 19.00 - 21.00 Uhr Th. Scheibe: 04239 - 12 08 R. Huhnolt: 04239 - 78 53 942



Malereibetrieb
Ulrich Schultze
Inh. Michael Schultze - Maler- und Lackiermeister

Maler-, Glaser- und Bodenbelagsarbeiten

Goethestraße 19 27313 Dörverden-Westen
Tel.: 0 42 39 / 610 Fax: 0 42 39 / 766
Mobil: 0170 / 3 12 74 09 Maler.Schultze@t-online.de



Computer-Service
Tippenhauer

Dörverdener Str. 28
27313 Dörverden-Westen
Tel.: 0 42 39 / 94 32 43
Fax.: 0 42 39 / 94 32 44
Mobil: 0172 / 510 80 83
service@cs-tippenhauer.de
www.cs-tippenhauer.de

• Verkauf
• Reparatur
• Aufrüstung
• Installation
• Ersatzteile
• Netzwerk
• DSL



Vor-Ort-Service
IT-Lösungen für Firmen- und Privatkunden

Praxis für Physiotherapie
CORINNA TROUE
Physiotherapeutin

Heilpraktikerin für Physiotherapie

Wir stehen Ihnen jederzeit gern zur Verfügung,
wenn es um Ihr Wohlbefinden geht!

Alle Kassen und Privat - Hausbesuche - Termine nach Vereinbarung

Zu den Kämpen 1 · Dörverden
Telefon 04234-94 22 83
www.physiotherapie-troue.de 

Baugeschäft

Krompholz 

Landwirtschaftliche Gebäude Schimmelsanierungen
Neu-, An- und Umbauten Badsanierungen
Kellerabdichtungen Sanierungen

- Zusatzqualifikation als Fachkraft für Schimmel
(zum Erkennen, Bewerten und Beseitigen von Schimmelschäden an Gebäuden)
- Gebäudeenergieberater
der Handwerkskammer

Baugeschäft Krompholz GmbH | Davidstraße 5a | 27313 Dörverden
Telefon 0 42 34 - 9 41 30 oder 01 72 - 9 73 79 02
E-Mail: krompholz.bau@t-online.de | www.baugeschaefit-krompholz.de

AutoService
Aschsche Kfz-Meisterbetrieb

- **CLASSIC**-Tankstelle
- **Kfz-Meisterbetrieb**
- **Gebrauchtwagenhandel**
- **Waschanlage - schonende Textilwäsche**

Große Str. 54 · 27313 Dörverden
Tel. 0 42 34 / 9 29 99 · Fax 0 42 34 / 9 29 11
www.autoservice-aschsche.de **CLASSIC**

Elektro-FELDMANN
Ihr Meisterbetrieb

Elektroinstallation
Kälte- und Klimatechnik
TV-Video-Audio-Sat
Photovoltaik
Computertechnik
Netzwerke
Telefonanlagen

Lange Straße 30a
27336 Rethem (Aller)
info@elektro-feldmann.de

 **05165 91070**
Fax 05165 91072

www.elektro-feldmann.de

Garten- & Landschaftsbau

Fortmann
www.fortmann-gartenbau.de

Ihr Landschaftsgärtner zwischen Bremen und Hannover

- Pflaster-/ Steinsetzarbeiten
- Pflanzarbeiten
- Garten-/ Landschaftspflege
- Baumfällungen
- Teich-/Schwimmteichbau
- Zaunbau
- Dachbegrünung
- Kanalarbeiten



Gartenbau Fortmann. Große Straße 74. 27313 Dörverden. Tel: 04234/2636. Fax: 04234/943637

Pastor Rolf Görnandt	Kirchstraße 13, Dörverden Telefon: 04234 - 13 68 E-Mail: pastor@kirche-doerverden.de
Pastorin Susanne von Stemm	Mobil: 0176 - 41 23 59 62 Telefon: 04239 - 3 38 E-Mail: susanne.vonstemm@evlka.de
Diakon Joachim Bruns	Telefon: 04234 - 94 27 87 E-Mail: joachim.bruns@evlka.de
Gemeindemanagerin Carola Schaller	Telefon: 04234 - 94 21 51 E-Mail: carola.schaller@evlka.de
Kirchenbüro Dörverden Yvonne Allerheiligen donnerstags 16.00 - 18.00 Uhr	Kirchstraße 15, Dörverden Telefon: 04234 - 94 21 45 Fax: 04234 - 94 27 88 E-Mail: info@kirche-doerverden.de
Kirchenvorstand Vorsitzender Eik Lindau	Telefon: 0171 - 682 95 88 E-Mail: eik.lindau@kirche-doerverden.de
Küsterin Dörverden Heike Gerken	Telefon: 04234 - 29 24
Friedhofsgärtner Dörverden Carsten Meyer	Telefon: 04239 - 9 40 50
Kindergarten Barme Julia Matscheroth	Nienburger Str. 17, Barme Telefon: 04234 - 5 20 E-Mail: KTS.Barme@evlka.de
Kirchenbüro Westen Yvonne Allerheiligen dienstags 10.00 - 12.00 Uhr	Allerstraße 4, Westen Telefon: 04239 - 3 38 E-Mail: info@kirche-westen.de
Kirchenvorstand Vorsitzende Erika Groß	Telefon: 04239 - 6 72 E-Mail: erika.hidding@gmx.de
Küster Westen Hanns-Martin Michaelis	Telefon: 0176 - 76 43 17 53
Friedhofsgärtner Westen Carsten Meyer	Telefon: 04239 - 9 40 50
Diakonisches Werk	Kirchenkreissozialarbeiterin Frau Walter Hinter der Mauer 32, Verden Telefon: 04231 - 80 04 30

Einführungsgottesdienst von Pastorin Susanne von Stemm

